



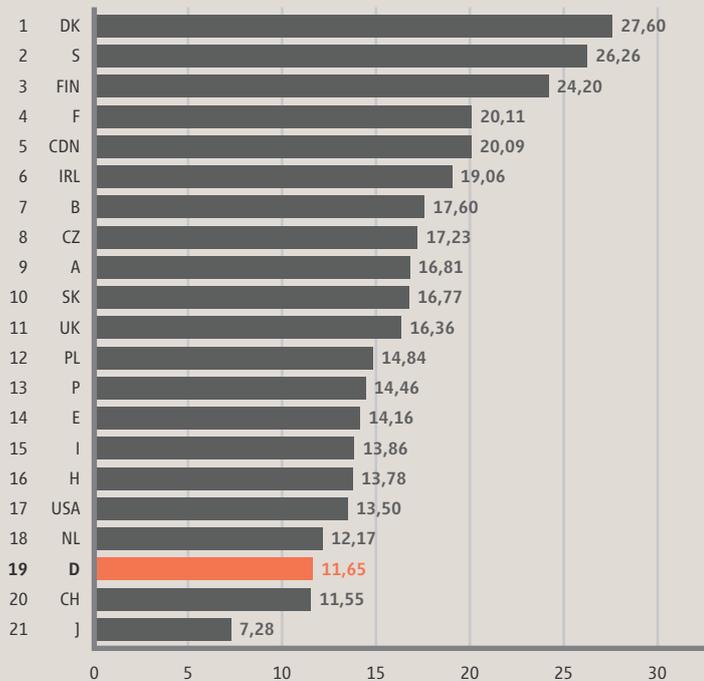
## Bürokratielasten im internationalen Vergleich



### Deutschlands Besonderheiten

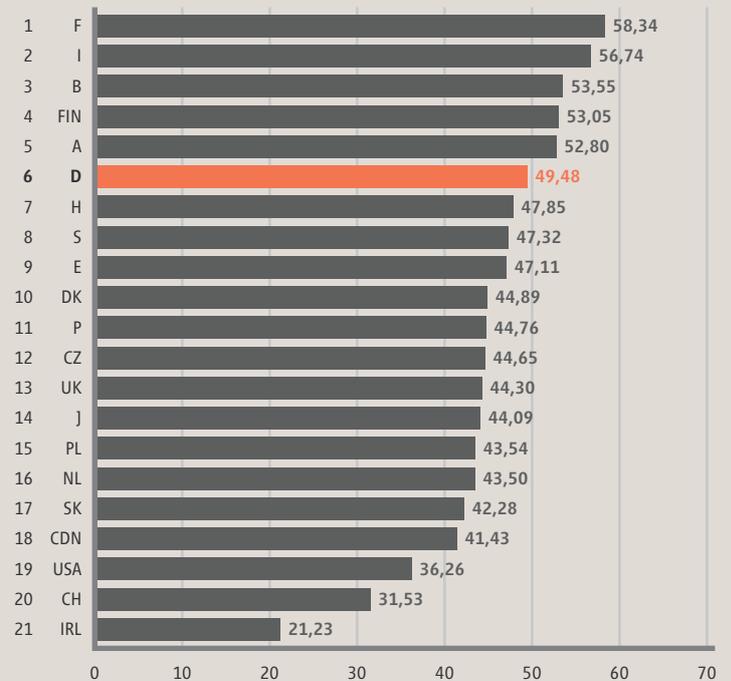
- Hohe Staatsquote, Beschäftigung im öffentlichen Sektor hingegen unterdurchschnittlich
- Andere Länder mit ebenfalls hoher Staatsquote weisen im Gegensatz zu Deutschland einen höheren Wert bei der Beschäftigung im öffentlichen Sektor auf
- Deutschlands öffentlicher Sektor besteht in erster Linie aus Geldtransfers (vor allem der Sozialhaushalt)

Anzahl der Beschäftigten im öffentlichen Sektor bezogen auf die Erwerbsbevölkerung (in %)



Quellen: OECD (2023b, 2023c, 2023d), Berechnungen von Calculus Consult.

Ausgaben des öffentlichen Sektors (in % des BIP)



Quelle: IMF (2023b).

- Deutschland setzt im internationalen Vergleich besonders viele finanzielle Ressourcen für öffentliche Leistungen ein
- Trotz des hohen Ressourceneinsatzes erreicht Deutschland keine entsprechend hohe Standortqualität: Im Gesamt-Ranking des Länderindex Familienunternehmen liegt Deutschland auf Platz 18 von 21
- Andere Länder erzielen mit einem geringeren Ressourceneinsatz oft bessere Ergebnisse, was auf Ineffizienzen bei der Bereitstellung öffentlicher Leistungen in Deutschland hinweist

- Deutschland als Exportnation leidet besonders unter hohen Bürokratielasten im Außenhandel
- Geschäftsgründungen in Deutschland sind durch mehr Auflagen, höheren Zeitaufwand, höhere Kosten und ein größeres Mindestkapital im Vergleich zu den USA und Westeuropa erschwert
- Die deutsche Governance hat sich positiv entwickelt: Die Evidenzorientierung steigt aufgrund der gewachsenen Bedeutung von Gesetzesfolgenabschätzungen und Evaluationen

Die Inhalte sind Teil der Sonderstudie „Effizienz und Regulierung: Bürokratielasten im internationalen Vergleich“. Sie wurde vom ZEW-Mannheim für die Stiftung Familienunternehmen erstellt.

Zur Studie



Die Stiftung Familienunternehmen ist der bedeutendste Forschungsförderer zum Thema Familienunternehmen in Deutschland und Europa. Sie ist Ansprechpartner für Politik und Medien in wirtschaftspolitischen, rechtlichen und steuerlichen Fragestellungen.

[www.familienunternehmen.de](http://www.familienunternehmen.de) | [info@familienunternehmen.de](mailto:info@familienunternehmen.de)